



Sachbearbeitung	SUB - Stadtplanung, Umwelt und Baurecht		
Datum	30.04.2012		
Geschäftszeichen	SUB III-Kp		
Beschlussorgan	Fachbereichsausschuss Stadtentwicklung, Bau und Umwelt	Sitzung am 22.05.2012	TOP
Behandlung	öffentlich		GD 203/12

Betreff: Mobilfunkantennen in Ulm - Bericht

Anlagen:

Antrag:

Der Fachbereichsausschuss Stadtentwicklung, Bau und Umwelt nimmt den Bericht zur Kenntnis

i.V. Kalupa

Genehmigt:	Bearbeitungsvermerke Geschäftsstelle des
BM 3,C 3,OB	Gemeinderats:
_____	Eingang OB/G _____
_____	Versand an GR _____
_____	Niederschrift § _____
_____	Anlage Nr. _____

Sachdarstellung:

Wie im vergangenen Jahr wird auch in den Jahren 2012/2013 der Schwerpunkt beim Ausbau der Mobilfunkversorgung in einer Kapazitätserhöhung der Netzleistung bestehen. Hierbei handelt es sich um Erweiterungen bestehender Standorte mit UMTS-Anlagen und zunehmend auch LTE-Anlagen (Long Term Evolution, d.h. Steigerung der Datenübertragungsraten).

Inbetriebnahme 2011:

- Stifterweg 115	Erweiterung UMTS, E-Plus
- Kurt-Schumacher-Ring	Erweiterung UMTS, E-Plus
- Dieselstraße 3	Erweiterung UMTS, E-Plus
- Erenäcker 4	Erweiterung UMTS, E-Plus
- Staudinger Str. 8	Erweiterung UMTS, E-Plus
- Riedweg 57	Erweiterung GSM, E-Plus
- Tannenweg 34	Erweiterung GSM/UMTS, E-Plus
- St.-Barbara-Str. 6	Erweiterung GSM, E-Plus
	Immissionsprognose liegt vor
- Einsteinstr. 59	Erweiterung LTE, Telekom
- Münchener Str. 40	Erweiterung LTE, Telekom
- Olgastr. 63-67	Erweiterung UMTS/LTE, Telekom
- Stelzenäcker	Erweiterung UMTS, Telekom
- Obere Bleiche 4	Erweiterung UMTS/LTE, Telekom
- Yorckstr. 24	Erweiterung UMTS/LTE, Telekom
- Steinbeisstr. 13	Erweiterung UMTS/LTE, Telekom
- Neue Str. 52	Erweiterung UMTS/LTE, Telekom
- Illerkirchberger Str.	Erweiterung UMTS, Telekom
- Wilhelm-Runge-Str. 11	Erweiterung LTE, Telefonica/O2

Geplante Erweiterungen bestehender Standorte 2012/2013:

- Einsteinstr. 20	Erweiterung LTE, Vodafone; Telefonica/O2
- Reutlinger Str. 38	Erweiterung LTE, Vodafone
- Lachhaustr. 22	Erweiterung LTE, Vodafone
- Hochsträss Fl.St. 328 Ermingen	Erweiterung LTE, Vodafone
- Olgastr. 63-67	Erweiterung GSM/UMTS, E-Plus
- Lauhstr. 6	Erweiterung UMTS, E-Plus
- Böfinger Str. 50	Erweiterung UMTS, E-Plus
- Illerkirchberger Str.	Erweiterung UMTS, E-Plus
- Fernmeldeturm Ermingen	Erweiterung UMTS, E-Plus
- Kurt-Schumacher-Ring	Erweiterung UMTS, E-Plus
- Olgastr. 152	Erweiterung UMTS, E-Plus
- Daimlerstr. 29	Erweiterung UMTS, E-Plus
	Erweiterung LTE, Telefonica/O2
- Hans-Lorensen-Str. 32	Erweiterung UMTS, E-Plus
- Hans-Lorensen-Str. 40	Erweiterung LTE, Telekom
- Karlstr. 48	Erweiterung LTE, Telekom
- Graf-Arco-Str. 3	Erweiterung LTE, Telekom
- Wagnerstr. 23	Erweiterung LTE, Telekom
- Magirusstr. 44	Erweiterung LTE, Telekom
- Lise-Meitner-Str. 9	Erweiterung LTE, Telekom

- In der Wanne/Mast	Erweiterung LTE, Telekom
- Mähringer Weg 43	Erweiterung LTE, Telekom
- Magirusstr. 17	Erweiterung LTE, Telekom
- Kornhausplatz 1	Erweiterung LTE, Telekom
- Römerstr. 122	Erweiterung UMTS, Telefonica/O2
- Alber-Einstein-Allee 11	Erweiterung UMTS, Telefonica/O2
- Neue Str. 52	Erweiterung UMTS, Telefonica/O2
- Helmholtzstr. 7	Erweiterung UMTS, Telefonica/O2
- Wilhelm-Runge-Str. 11	Erweiterung LTE, Telefonica/O2
- Staudinger Str. 8	Erweiterung UMTS, Telefonica/O2

Neue geplante Standorte:

- Thalfinger Str. 23	GSM/UMTS, E-Plus Immissionsprognose notwendig
-Veitsbrunnenweg 1/DB-Gebäude	GSM/UMTS, E-Plus/Telefonica/O2
Ersetzt Standort DB-Mast, der infolge der Baumaßnahmen zur ICE-Neubaustrecke weichen muss.	

Suchkreise, noch keine konkreten Standorte:

- Oberer Kuhberg/Grimmfinger Weg	E-Plus
- Einsingen/östl. Ortsrand	E-Plus

Feldversuch „Mobiles Kleinzellenfunknetz“ in Ulm:

Die Fa. Nokia Siemens Networks mit Sitz in der Ulmer Wissenschaftsstadt wird gemeinsam mit der Fa. Vodafone ein Pilotprojekt im Ulmer Stadtgebiet durchführen, um eine vereinfachte Anwendung der LTE-Technologie zu erproben. Da durch eine rasante Verbreitung der sog. Smart-Phones die Anforderungen an die Datenkommunikation stark ansteigen, sollen die Möglichkeiten eines sog. Flexiblen Kleinzellenfunknetzes getestet werden. Ausgehend von einer Basisstation werden bis zu fünf Filialstationen installiert, die statt 80 Watt Leistung nur 4 Watt Leistung aufweisen und damit auch entsprechend geringere Immissionen erzeugen. Installiert werden die Geräte an Laternenmasten.

Der Feldversuch in Ulm ist für einen begrenzten Zeitraum im Juni 2012 und Februar/März 2013 vorgesehen. Durchgeführt wird er im Bereich des Science Park II am Oberen Eselsberg. Nach Beendigung des Feldversuches werden die Geräte wieder entfernt.

Bei einem positiven Ausgang des Feldversuches könnte von der Ulmer Wissenschaftsstadt ein innovativer Impuls für die Weiterentwicklung der mobilen Telekommunikation ausgehen.